

Patienteninformation

H₂-Atemtest

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

bei Ihnen soll eine Untersuchung zur Beurteilung des Dünndarms mit einem Atemtest durchgeführt werden.

Bitte kommen Sie pünktlich oder geben Sie rechtzeitig Bescheid, falls Sie diesen Termin nicht einhalten oder wahrnehmen können.

Die bei Ihnen geplante Funktionsprüfung soll die Ursache Ihrer Beschwerden aufspüren.

Das Prinzip des H₂-Atemtests beruht auf der Bildung von Wasserstoff durch den bakteriellen Abbau eines zugeführten Zuckers im Magen-Darm-Trakt. Wird ein Zucker nicht richtig verdaut oder befinden sich Bakterien im Dünndarm, so wird Wasserstoff gebildet, der über Blut und über den Lungenkreislauf in die Atemluft gelangt. Die Wasserstoffkonzentration (H₂) kann mit einem kleinen elektrochemischen Messgerät in der Atemluft gemessen werden.

Je nach verwendetem Zucker können Aussagen zur Milchzuckerunverträglichkeit (Laktosetest) und/oder Fructoseunverträglichkeit (Fruktosetest) gemacht werden.

Zu Beginn der Untersuchung atmen Sie tief über einen Mundstückadapter mit Ventil in einen handlichen Wasserstoff-Monitor, der die Wasserstoffkonzentration (H₂) bestimmt. Dies ist der Ausgangswert.

Sie erhalten dann ein Glas Flüssigkeit mit einem gelösten Zucker und sollten es zügig austrinken. Anschließend wird in Zeitabständen von 15 Minuten in der Atemluft erneut die Wasserstoffkonzentration gemessen. Sie blasen in das Mundstück (wie bei einer Flöte), bis der letzte Rest der Atemluft in das Mundstück gelangt.

Die Untersuchung dauert mindestens drei Stunden, da der getrunkene Zucker erst in den Dickdarm gelangen muss. Gelegentlich treten bei Verzögerung des Transportes auch erst am Nachmittag typische Beschwerden auf (Blähungen, Durchfall).

Bitte rufen Sie uns in diesem Fall noch einmal zur Information an (Tel. 0 70 42 – 37 68 99).

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Vaisana-Team

Patienteninformation

H2-Atemtest

Die Vorbereitung auf den H2 Atemtest

Die Untersuchung kann nur durchgeführt werden, wenn Sie sich korrekt vorbereitet haben (sonst ist bereits der Ausgangswert erhöht):

Vier Wochen vor der Untersuchung dürfen keine Antibiotika eingenommen werden.

Bis zu fünf Tage vor der Untersuchung

Die folgenden Medikamente stören die Untersuchung und sollten deshalb rechtzeitig vorher abgesetzt werden:

- Probiotika (Symbioflor, Mutaflor, Colibiogen) → 3 Tage vorher
- Prokinetika (Metoclopramid, Paspertin, Gastrosil, Domperidon, Motilium, Resolor) → 2 Tage vorher
- Antacida (Maaloxan, Riopan, Ulcogant) → 12 Stunden vorher

Am Vortag ab 18 Uhr dürfen Sie:

- **nichts mehr essen**
- nichts mehr trinken (Ausnahme kohlenstofffreies Wasser bis zum Untersuchungsanfang)
- nicht mehr rauchen und kein Alkohol trinken
- keine Bonbons lutschen oder Kaugummi kauen, auch keine zuckerfreien Produkte
- keine Milch oder andere Milchprodukte sowie auf Obst verzichten

Es dürfen keine H2 Atemteste innerhalb von 2 Wochen nach einer Darmreinigung absolviert werden (z.B. Darmspiegelung oder Kontrastmitteluntersuchung des Dickdarms, Dünndarms oder Magens)

Während der Untersuchung

- während der zweistündigen Untersuchung ist körperliche Aktivität zu meiden (auch Umhergehen)
- auch während der Untersuchung muss Nikotinkarenz eingehalten werden

Die Einnahme von Speisen und Getränken ist erst möglich, wenn der Test komplett durchgeführt ist.

Untersuchungsmorgen

Die Zähne sollten am Untersuchungsmorgen **nur** gründlich mit Wasser (**ohne Zahnpasta**) geputzt werden, bitte benutzen Sie auch keine Mundspülung!

Bitte finden Sie sich am Untersuchungstag absolut nüchtern (bitte auch nicht rauchen) in unserer Praxis ein.

Der Untersuchungsablauf wird drei Stunden betragen, bringen Sie sich etwas zum Lesen mit.